

Maßarbeit

Mit Holz, Hand und Herz.

Verantwortung.

Die Schreinerei
Möbel und Raum im Portrait.

6 DIE BESTE INVESTITION.
Der Kantenband-Assistent
im Praxistest.

SÄGEN NEU DEFINIERT.
SAWTEQ Baureihe 3 und 4.

8

11 EINE STARKE
KOMBINATION.
SmartWOP und
productionManager.

LIGNA 2023

15. – 19. Mai 2023

Hannover

laut gedacht.

Die LIGNA steht vor der Tür.

Wir können es kaum erwarten: Für Sie ist es vielleicht noch etwas hin bis zur LIGNA, uns hält sie schon seit Monaten auf Trab. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren und so viel ist sicher: Sie können einiges erwarten. Neben dem innovativen Edge Data Plugin und den wegweisenden SAWTEQ Baureihen 3 und 4 erleben Sie in Hannover Lösungen, die Sie und Ihren Betrieb nachhaltig voranbringen werden.

Wir möchten diese Maßarbeit dazu nutzen, Ihnen einige der LIGNA-Themen bereits im Vorfeld näherzubringen: die SAWTEQ B-200 mit integriertem Einachsbeschicker, die DRILLTEQ V-310 und die ungeheuer praktische Kombination aus SmartWOP und productionManager.

Karl-Heinz Brauneisen
Vertriebsleiter Deutschland Süd

Thomas Neseheimer
Vertriebsleiter Deutschland Nord

INHALT

LIGNA 2023
Highlights und Themen 3

4 **ERFOLGSGESCHICHTEN**
Die Schreinerei Möbel und Raum im Portrait

AUS DER PRAXIS 6
Der Kantenband-Assistent

7 **SPANNEND & SPANEND**
SAWTEQ B-200 | DRILLTEQ V-310

SPANNEND & SPANEND 8
SAWTEQ Baureihe 3 und 4

9 **AUS DER PRAXIS** Waldkante
WURZELWISSEN woodWOP 8.1

HOLZ MIT ZUKUNFT 10
Edge Data Package

11 **HOLZ MIT ZUKUNFT**
SmartWOP und productionManager

HOLZ MIT ZUKUNFT 12
serviceAssist



LIGNA

Sharing Passion.

Auf der LIGNA: Ganzheitliche Lösungskonzepte für die Zukunft des Handwerks.

Vom 15. bis 19. Mai 2023 ist es wieder so weit: „Sharing Passion“ lautet das HOMAG-Motto für die LIGNA 2023. Sprich: Wir teilen Ihre Leidenschaft für die Holzbearbeitung und bieten Ihnen genau die Lösungen, die Sie für Ihre Anforderungen benötigen. Das Spektrum reicht von Einzelmaschinen über integrierte Zellenkonzepte bis hin zu kompletten Systemlösungen für alle Anwendungsbereiche und Leistungsklassen. Hinzu kommen innovative Softwarelösungen, Services und Support. Macht in Summe ein einzigartiges Gesamtpaket aus Technik, Kompetenz und Leidenschaft. Das ist typisch HOMAG, das meint „Sharing Passion“. Mit an Bord sind unsere Partner tapio, BENZ Tooling und SCHULER Consulting.

Ganzheitliche Lösungen aus einer Hand.

HOMAG ist nicht nur der Lösungsanbieter für die Möbel- und Bauelementefertigung, sondern auch für den Holzhausbau und Massivholz. Darum finden Sie uns in diesem Jahr in drei unterschiedlichen Hallen zu folgenden Schwerpunktthemen:

Halle 13: Lösungen für den Holzhausbau

Halle 14: Lösungen fürs Handwerk, die Möbelindustrie und Bauelementefertigung

Halle 27: Systemlösungen für die Holzbe- und -verarbeitung

Highlights und Neuheiten.

Auf Sie warten echte Innovationen aus verschiedenen Bereichen. Zum Beispiel das Edge Data Package für durchgängige Daten in der Kantenbearbeitung (Seite 10), das praktische Zusammenspiel von SmartWOP und productionManager für noch effizientere CNC-Prozesse (Seite 11) und die Sägenrevolution SAWTEQ Baureihe 3 und 4 (Seite 8).

Erleben Sie die Vorteile live auf der LIGNA – in Halle 14, Stand H16. **Einfach scannen: Sichern Sie sich Ihr kostenloses Ticket.**



Innovationen, neueste Technik, Unterhaltung: HOMAG hautnah erleben.

Auch dieses Jahr bieten wir Ihnen die Möglichkeit, in den Maschinenraum unserer Entwicklung zu blicken: Im InnovationCenter erleben Sie die Zukunft der Holzbearbeitung. Aber nicht nur zukünftige Technologien machen den LIGNA-Besuch zu einem echten Erlebnis, sondern auch das spannende Unterhaltungsprogramm in der Eventloungue. Und falls Sie sich schon immer gefragt haben, was und wen es alles braucht, um einen Messeauftritt à la LIGNA auf die Beine zu stellen, haben wir etwas für Sie: Auf unserem YouTube-Kanal gewährt Ihnen eine Miniserie bisher ungesehene Einblicke in unsere Arbeit.



HOMAG bringt Nachhaltigkeit auf die Messe.



Ein wichtiges Thema auf der LIGNA: Nachhaltigkeit. Hier hat sich die HOMAG ambitionierte Ziele gesteckt. Ein zentraler Baustein ist dabei der nachhaltige Messebau. Genauer gesagt war er das schon immer: Seit 2008 spenden wir auf Messen gefertigte Möbelstücke oder den Erlös aus deren Verkauf an soziale Einrichtungen auf der ganzen Welt.

HOMAG CARES heißt dieses Projekt, das wir nun mit noch mehr Leben füllen möchten. In Zukunft kümmern wir uns noch stärker um unsere Umwelt – mit innovativer Maschinentechnik, smarten Produktionsprozessen und echt nachhaltigem Messebau. Nur so viel: Es wird Ihnen den Boden unter den Füßen wegziehen.

Wissen sammeln. Wälder schützen.

Sie möchten mehr über Losgröße 1, Holzhausbau oder Zukunftsstrategien für Schreinereien erfahren? Dann ist unser Newsletter das Richtige für Sie. Sie wählen Ihre Interessen aus und erhalten zielgruppengerecht die Informationen, die Sie und Ihren Betrieb weiterbringen.

Weil auch digitale Newsletter Energie verbrauchen, machen wir im Rahmen von **HOMAG CARES** Wälder fit für die Zukunft. Zusätzlich zu unserer grundsätzlichen Unterstützung spenden wir für jede neue Newsletter-Anmeldung 10 € an Projekte zur nachhaltigen Aufforstung.

Machen Sie es wie Tausende clevere Schreiner vor Ihnen: **Anmelden und Gutes tun – für sich und unsere Wälder.**





Schreinerei Möbel und Raum, Schondra

Verantwortung.

Die Schreinerei Möbel und Raum im Portrait.

Seit 15 Jahren ist Maximilian Schuhmann Mitinhaber der Schreinerei Möbel und Raum. So weit, so gewöhnlich – wäre er nicht erst 31 Jahre alt. Gründer Thomas Schuhmann hat seinen Sohn bereits mit zarten 16 Jahren am Unternehmen beteiligt. Ein ungewöhnlicher Schritt, ohne Frage. Der aber zeigt, was die Unterfranken so besonders macht: Verantwortung, Risikobereitschaft, Weitblick, Kommunikation – aber der Reihe nach.

Eine kleine Schreinerdynastie: Die Hummelschreiner.

Möbel und Raum feiert 2023 25-jähriges Bestehen, doch die Schreinergeschichte reicht weit zurück. Benannt nach ihrem Stammhaus in Schönderling schaffen die Hummelschreiner seit über 150 Jahren Erlebnisse aus Holz: zuerst als Wanderschreiner, später in der feinen Dorfschreinerei. 1998 wagt Thomas Schuhmann den Schritt in die Selbstständigkeit – mit reichlich Ideen im Gepäck und Ehefrau Lucie an seiner Seite. Als Betriebsleiter im Ladenbau erlebt er so einiges. Vor allem, was schieflaufen kann. Diese Fehler versucht er selbst zu vermeiden, mit Erfolg. Nach zwei Jahren geht es ins benachbarte Schondra – in eine eigene Produktionshalle. Seit 2018 ist Sohn Maximilian nicht nur Mitinhaber, sondern auch Geschäftsführer. Sein Vater lässt ihm weitestgehend freie Hand. Dem Umsatz hat das nicht geschadet, er hat sich in den letzten Jahren nahezu verdoppelt.

Expertise im Ladenbau – und darüber hinaus.

Thomas Schuhmann redet nicht lange um den heißen Brei herum: „Wir sind Konsumer“. Ob Textil, Schuhe, Gastronomie oder Sport – um ihre Kunden zufriedenzustellen, bringen die Unterfranken ihre ganze Erfahrung ein: Wer kauft ein? Wie kaufen sie ein? Wo kommen die Leute her? Wie bringen wir sie in den Laden? Und: Wie bringen wir Umsatz in den Laden? Die Antworten hängen nicht lose in der Luft, sie stehen bundesweit auf dem Boden der Tatsachen – von Anfang bis Ende durchdacht und passgenau produziert. Neben dem Ladenbau ist im Schondraer Märzgrund auch klassisches Schreinerhandwerk gefragt:

Küchen, Schlafzimmer, Wohnräume. Die Schuhmänner sind da einer Meinung: Nur so lernen die Auszubildenden ihr Handwerk. Und nur mit einer Portion Abwechslung bereitet Arbeit nachhaltig Freude. Gut, dass sich Möbel und Raum mit dem Holzhausbau gerade ein weiteres Standbein aufbaut. Momentan entstehen mehrere Wohneinheiten, bei denen sie, gewohnt risikofreudig, beinahe alle Gewerke selbst übernehmen.

Und als wäre die Arbeit an sich nicht abwechslungsreich genug, sorgen Vater und Sohn permanent dafür, dass sich kein Alltagstrott einschleicht: wechselnde Arbeitsplätze, Ausbildung an allen Maschinen und gemeinsames Feiern. Ob 2018 beim Kilianifest mit Riesenrad, der eigenen Eventlocation „Jahr100Raum“ oder den legendären Azubiausflügen – mit denen jedes Ausbildungsjahr beginnt.

Ausbildung als Fundament des Erfolgs.

Bis zur Abreise der alljährlichen Ausfahrt wissen die Auszubildenden nicht, wohin die Reise geht. Die Spannung steigt minütlich, bis das einwöchige Projekt endlich startet. Dann landen die Jugendlichen im Baskenland, auf einem Hausboot in Amsterdam oder am Gardasee. Das schweißelt zusammen, schafft gemeinsame Erinnerungen und bildet. Ja, richtig gelesen: Zum Programm gehören vor allem Allgemeinbildung, Sozialkompetenz und

die Unternehmenswerte: hohe Eigeninitiative, unternehmerisches Denken und verantwortungsvolles Handeln – bei einem wertschätzenden Miteinander. Kommunikation spielt dabei eine zentrale Rolle: aktive Sprache, kein Fluchen, keine Spitznamen, kein Mobbing. Ein ordentliches Auftreten ist eben wichtig – im Betrieb, beim Kunden und in der Region. Dafür bekommt jeder Mitarbeiter die passende Kleidung gestellt, von T-Shirts über Arbeitshosen und Jacken bis zur Warnweste. Diese Themen scheinen zu greifen: Nicht nur Spaßfaktor und Zusammenhalt sind bei M+R extrem hoch, sondern auch das Tempo und der Qualitätsanspruch. Da ist es von Vorteil, wenn man von der Pike auf lernt, worauf es tagtäglich ankommt. Momentan machen das zwei angehende Produktde-



„Wovor sollen wir Angst haben? Wir trauen uns erstmal alles zu.“

Thomas Schuhmann, Gründer und Geschäftsführer



Oben links: Ingenieurin Kathrin Fell bei der Planung.
Oben rechts: Maximilian Schuhmann mit Antonia Flammersberger, Inna Voichuk, Nina Weber-Romeis, Halyna Havrysh, Yana Shalaiko und Olha Shatalova (v.l.n.r.).
Unten links: Schreiner Christian Weber mit der Auszubildenden Vannessa Münch.
Unten rechts: Die Schreinerei Möbel und Raum bei Nacht.
Unten mitte: Schreiner Marius Bauer an der CNC.

signierinnen, eine Auszubildende im Büromanagement, zwei duale Studenten und sechs zukünftige Schreiner – und Schreinerinnen. Weibliche Tatkraft ist bei Möbel und Raum, ganz branchenuntypisch, keine Seltenheit: 17 der 44 Angestellten sind Frauen. Wie die Unterfranken das geschafft haben? Mit klaren Perspektiven. Maximilian Schuhmann präsentiert den Schreinerberuf in den Schulen der Region. Und zeigt auf, wohin die Reise gehen kann – Ausbildung, Gesellenjahre, Fortbildung, Führungsposition. So haben er und sein Vater etliche junge Menschen für Beruf und Betrieb begeistert. 76 haben ihre Ausbildung im Märzgrund absolviert, rund 20 davon sind heute Teil des Teams. Dazu kommt eine beeindruckende Weiterbildungsquote von über 40 %, die nicht nur den Betrieb stark macht. Denn auch wenn manche der Meister, Techniker und Ingenieure heute in anderen Betrieben Verantwortung übernehmen, gehören sie immer noch zum starken Netzwerk der Schreinerei.

„Die Leute hier stehen nicht nur hinter uns. Sie stehen neben uns.“

Maximilian Schuhmann, Geschäftsführer

Auch darum liegt der Fokus in der Ausbildung auf individueller Förderung und Forderung. Wo liegen die Stärken? Wo die Schwächen? Gemeinsam findet man den passenden Einsatzbereich – für den jeder die volle Verantwortung übernimmt. Und im Gegenzug Vertrauen und Freiheiten geschenkt bekommt. Diese gelebte Art der Motivation funktioniert. Das beweisen die herausragende Stimmung und die hochwertige Arbeit gleichermaßen.

Menschliche Erfolgsgeschichten.

Der Familie ist es wichtig, dass alle im Betrieb ihren Weg gehen. Fabian Eckstein zum Beispiel hat gemeinsam mit Maximilian Schuhmann die Ausbildung gemacht. Mittlerweile ist er Betriebsleiter und arbeitet laut seinem ehemaligen Lehrlingskollegen so, „als wäre es sein eigener Laden“. Dank Leuten wie ihm können sich die Schuhmänner auch mal eine dreiwöchige Auszeit nehmen, um neue Ideen zu entwickeln, die M+R in Zukunft noch erfolgreicher machen. Der Betrieb läuft nahtlos weiter, weil alle Verantwortung übernehmen. Das macht auch Nina Weber-Romeis. Sie kommt ursprünglich aus der Gastronomie. Vor wenigen Monaten fängt sie halbtags im Lager an. Mittlerweile übernimmt sie immer mehr Schreinerertätigkeiten, denkt sich in Prozesse ein und bedient erste Maschinen selbstständig. Flexible Arbeitszeiten und fachfremde Kollegen: Thomas Schuhmann ist begeistert, wie reibungslos beides funktioniert – auch dank der durchgehend intuitiven Bedienung des Maschinenparks.

Die ganze Welt spricht eine Sprache: HOMAG.

„Wir wollen mit den besten Maschinen arbeiten. Ohne HOMAG geht's also nicht“, stellt Maximilian Schuhmann fest. Sein Vater und er vertrauen der Technik aus Schopfloch. Das liegt auch am Verhältnis zum HOMAG-Vertrieb – in Person von Karl-Heinz Brauneisen und Daniel Medler. Als Thomas Schuhmann 2017 in eine neue Säge investieren möchte, bringt Karl-Heinz Brauneisen sein gesamtes Marktwissen und technisches Know-how ein – um den Gründer von einem automatisierten Plattenlager zu begeistern. Auf den ersten Blick ein riskanter Schritt, rückblickend die absolut richtige Entscheidung. Denn die Investition hat einiges ermöglicht: mehr Flexibilität, höhere Geschwindigkeit, stärkeres Wachstum. Mittlerweile ist der Maschinenpark so groß, dass

es keine Engpässe gibt. Im Gegenteil: Immer wieder fertigt M+R für Schreinerkollegen mit Kapazitätsproblemen – auch dank der hohen CAD-Kompetenz im Technikum. Die hat im vergangenen Jahr noch einmal einen kräftigen Schub erhalten. Um es allen Mitarbeitern so einfach wie möglich zu machen, planen die Techniker im Vorfeld alles final ein. Den Rest ermöglicht die HOMAG-Bedienoberfläche. „Kann ich eine HOMAG bedienen, kann ich alle bedienen“, spricht Maximilian Schuhmann aus Erfahrung. Im Auslandssemester in Los Angeles helfen HOMAG-Maschinen bei der Integration – wie auch heute im Märzgrund. Vier Ukrainerinnen arbeiten in der Produktion mit. Der einfache Sprachwechsel ins Englische macht's möglich. Thomas Schuhmann unterstützt die Frauen darüber hinaus im deutschen Bürokratiendschungel: von Girokonto über Behördengänge bis zur Wohnungssuche.

Über den Tellerrand hinaus.

Bei Möbel und Raum denken sie eben weiter – auch beim Thema Energie. Thomas Schuhmann stellt klar: „Wir verbrauchen Energie, also produzieren wir auch Energie“. Allein die Solaranlagen produzieren seit 2009 das Fünffache des Eigenverbrauchs. So kann die Schreinerei zuversichtlich in Richtung Zukunft blicken: Maximilian Schuhmann möchte weiter investieren, bezahlbaren Wohnraum in der Region schaffen und flexibel bleiben. Wer weiß, welche Geschäftsfelder sich noch auftun. Die Pläne seines Vaters sind hingegen klar: „Familie, soziale Projekte – und Urlaub“, stellt er mit einem Augenzwinkern fest.

MÖBEL UND RAUM SCHONDRA

- Produkte:** Ladenbau, Innenausbau, Hausbau
Ort: Schondra, Deutschland
Gründung: 1998
Mitarbeiter: 47
Erste HOMAG: 1998
Maschinenpark von HOMAG:
- Kantenanleimmaschine KAL370 AMBITION 2492 (heute: EDGETEQ S-500) mit Rückführung LOOPTEQ O-300
 - CNC-Bearbeitungszentrum BOF 311 VENTURE 10 XL (heute: CENTATEQ P-310)
 - CNC-Bearbeitungszentrum BHP Vantage 43M (heute: CENTATEQ P-110)
 - CNC-Bearbeitungszentrum BHX200 (heute: DRILLTEQ V-500)
 - CNC-Bearbeitungszentrum CENTATEQ P-210
 - Plattenaufteilsäge PROFI HPP400/43/43/X (heute: SAWTEQ B-400)
 - Breitband-Schleifmaschine SBC-113/C SANDY (heute: SANDTEQ W-300)
 - STORETEQ S-200



Luisa Schäfer in Aktion an der Kante.

AUS DER PRAXIS

Die beste Investition der letzten beiden Jahre.

Der Kantenband-Assistent: Endlich Ordnung.

ZB Holzsysteme aus Rastede in Norddeutschland ist spezialisiert auf Möbel und Objekte. Die Tischlerei arbeitet als Zulieferer für Handwerk, Industrie, Architekten, Planungsbüros oder Privatkunden. Dabei steht ZB Holzsysteme nicht nur für erstklassige Qualität, sondern auch für modernste Technik.

ZB Holzsysteme setzt auf HOMAG.

Die Tischlerei besitzt seit jeher überwiegend Maschinen von HOMAG. Doch nicht nur die Maschinen ermöglichen einen effizienteren Arbeitsalltag, sondern auch die digitalen Lösungen. Dabei setzen Geschäftsführer Manuel zum Büttel und seine Mitarbeiter auf den Kantenband-Assistenten von HOMAG, auch bekannt als Edgeband Management Set. Er schafft einen Überblick über alle Informationen zum Kantenmaterial und Materialbestand. Und erfüllt damit den Wunsch des Chefs: Das richtige Kantenband schnell und einfach finden.

Kommt nie an seine Grenzen: der Kantenband-Assistent.

Dass der Assistent auch große Mengen an Kantenbändern problemlos verwaltet, wird bei ZB Holzsysteme direkt deutlich. Über 1.000 verschiedene Kantenbandmaterialien und 700 Kantenbandrollen mit einer Gesamtlänge von über 32.000 Laufmetern schmücken das eindrucksvolle Kantenbandregal. „Seit der Einführung des Kantenband-Assistenten ist die Verwaltung dieser Mengen kein Problem mehr. Wir wissen zu jeder Zeit, wo sich welches Kantenband befindet und wie viel Bestand wir noch haben“, erzählt Manuel zum Büttel.



Geschäftsführer Manuel zum Büttel (2.v.l.) mit seinem Kanten-Team.

In der App materialManager, die Bestandteil des Kantenband-Assistenten ist, werden alle Kantendaten zentral verwaltet. Somit ist bereits in der Arbeitsvorbereitung eine permanente Bestandsübersicht gegeben. Durch das Kantenbandregal spart die Tischlerei Platz und Zeit. Schließlich sind schnelle Kantenwechsel keine Herausforderung mehr. Dabei macht die App materialAssist das Ein- und Auslagern der Kanten einfach wie nie: Ein Klick auf das Tablet am Regal oder per Scanner einlesen und das war's. Nach der Bekantung kommt die Kantenbandrolle zurück ins Regal, der Verbrauch und die Rollenabmessungen werden eingetragen und die Restlänge wird automatisch vom materialAssist errechnet.

Digitale Produkte einfach erweitern.

Die Mitarbeiter von ZB Holzsysteme haben einen eigenen Weg gefunden, um die Restlänge zu ermitteln: „Wir haben spezifische QR-Codes angelegt, die wir scannen“, berichtet die Auszubildende Luisa Schäfer. Sie ist begeistert und der Meinung, dass die Digitalisierung im Handwerk vieles vereinfacht.

„Der Kantenband-Assistent von HOMAG war meine beste Investition in den letzten zwei Jahren.“ Manuel zum Büttel, Geschäftsführer ZB Holzsysteme

In ihrem Ausbildungsbetrieb kommen auch weitere digitale Produkte, wie beispielsweise der productionManager, die digitale Auftragsmappe, zum Einsatz. Manuel zum Büttel setzt eben auf eine digitale Zukunft: „Die digitalen Lösungen von HOMAG ermöglichen meinem Team und mir einen durchgängigen Arbeitsprozess. Jeder Mitarbeiter hat Zugriff auf alle Informationen, egal wo im Betrieb er sich gerade befindet. Das macht das Arbeiten einfach effizienter.“

Falls Sie noch mehr über praktische Kantenverwaltung lesen möchten, empfehlen wir Ihnen den Artikel zum Edge Data Package auf Seite 11.

Erleben Sie die Vorteile live auf der LIGNA – in Halle 14, Stand H16. **Einfach scannen: Sichern Sie sich Ihr kostenloses Ticket.**



SPANNEND & SPANEND

Beschleunigte Beschickung.

SAWTEQ Baureihe 2: Der neue Einachsbeschicker steigert die Produktivität.



Der integrierte Einachsbeschicker an der SAWTEQ Baureihe 2.

Kleine Einachsbeschicker sind praktisch, doch die separate Steuerung kann den Bediener in der Aufteilstelle ganz schön auf Trab halten. Unser neu entwickelter Einachsbeschicker schafft hier Abhilfe: Sie steuern ihn direkt an der Säge über woodStore. Die Bedienung ist dement-

sprechend intuitiv und einfach. Im Zusammenspiel mit der dafür optimierten SAWTEQ der Baureihe 2 entsteht so eine komplette Handwerkszelle – inklusive bequemer Resteverwaltung. Auf der LIGNA können Sie die beschleunigte Beschickung live erleben.

Die Vorteile auf einen Blick:

- **Beschleunigen Sie Ihre Beschickung:** Die integrierte Komplettlösung führt zu einer deutlich höheren Leistung der Säge. Zusatznutzen: Weniger Zeit zum Sägen heißt mehr Zeit für andere wertschöpfende Tätigkeiten.
- **Vollautomatisches Plattenhandling:** Ein kontinuierlicher Prozessablauf steigert Ihre Produktivität und spart Zeit.
- **Optimierter Transport:** Der Einachsbeschicker sichert Ihre Plattenqualität.
- **Passt in jede Werkstatt:** Der platzoptimierte Beschicker benötigt kaum Aufstellfläche.
- **Mehr Ergonomie:** Die automatische Beschickung erleichtert die Arbeit.
- **Standard-Schnittstelle:** Alle Maschinen sind bereits konfiguriert und einsatzbereit – ohne zusätzlichen Servicesupport.
- **Intuitive Bedienung:** Sie bedienen den Beschicker ganz bequem über woodStore 8.

Erleben Sie die Vorteile live auf der LIGNA – in Halle 14, Stand H16. **Einfach scannen: Sichern Sie sich Ihr kostenloses Ticket.**



SPANNEND & SPANEND

The Raumwunder bekommt Verstärkung.

DRILLTEQ V-310: Mit Roboterunterstützung fürs Handwerk.

Fachkräftemangel und Nachwuchssorgen bei gleichzeitig steigenden Anforderungen an individuelle Produkte und Möbel: Auch im Handwerk werden Automatisierung und mannarme Bedienung immer wichtiger. Darum kann unser Raumwunder, das vertikale CNC-Bearbeitungszentrum DRILLTEQ V-310, nun auch von einem Roboter unterstützt werden. Die verlässliche Werkstückversorgung durch das Robotersystem macht die DRILLTEQ V-310 zur optimal produzierenden Fertigungszelle im Handwerk. Die Vorteile einer Ergänzung liegen auf der Hand: keine Pausen, rund um die Uhr im Einsatz und gleichbleibend hohe Qualität. Kleine und mittelständische Unternehmen sparen so Zeit und verringern zusätzlich die Arbeitsbelastung der

Mitarbeiter. Hochqualifizierte Fachkräfte können für Tätigkeiten eingesetzt werden, die für den Betrieb wertschöpfender sind. Kurzum: **Mehrwert für Maschine, Mensch und Betrieb.**



Für Liebhaber gerader Linien.

SAWTEQ Baureihen 3 und 4:
Mit revolutionärem toleranceCheck.

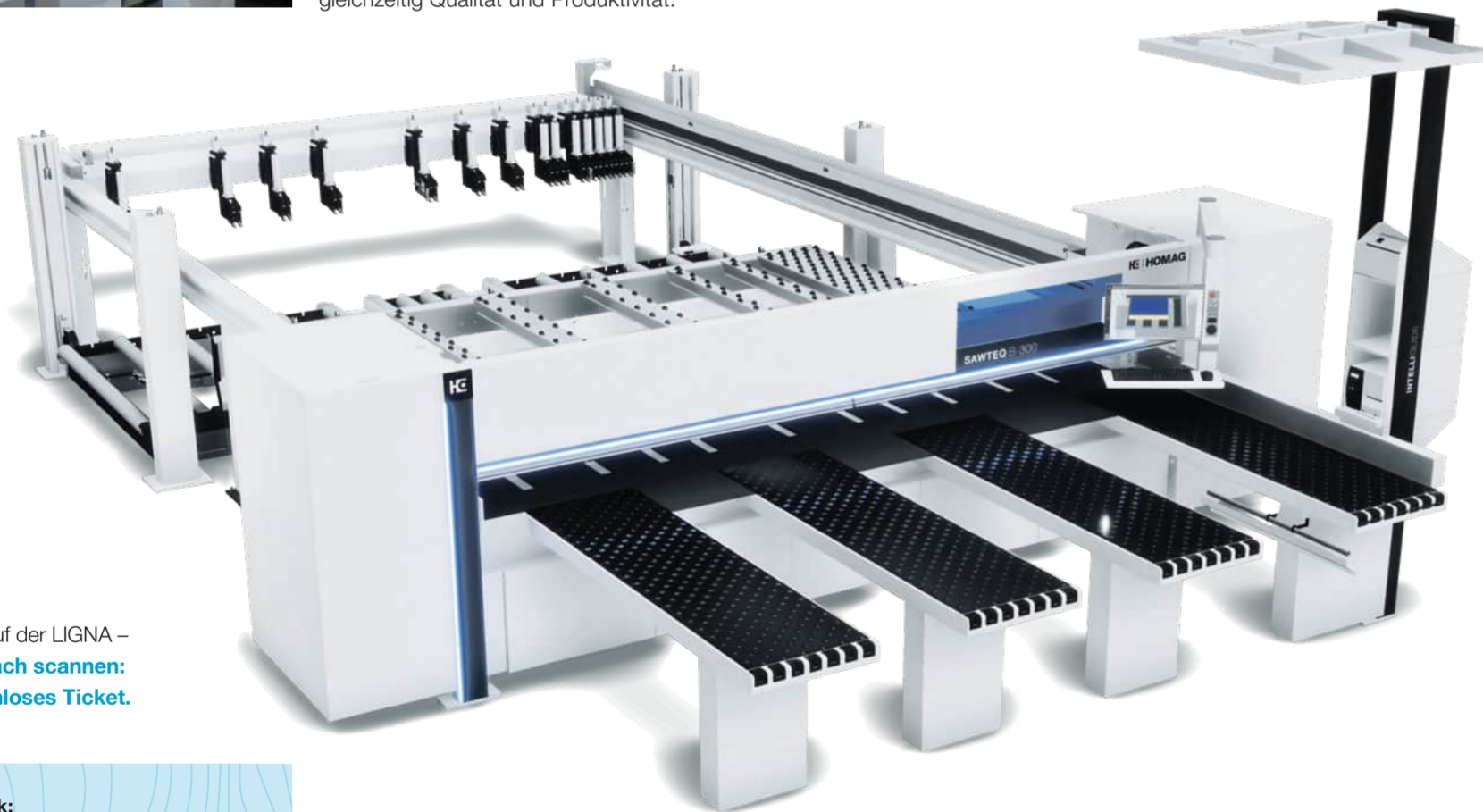
Kurzum: Die neuen Baureihen 3 und 4 revolutionieren das Sägen in all seinen Facetten. Natürlich haben wir das Sägeblatt an sich nicht komplett neu erfunden – aber beinahe alles andere. Die Abläufe und Komponenten, die Teil des Sägeprozesses sind, haben wir konsequent optimiert. Teilweise sogar neu definiert. Und weil die neuen Baureihen Ihrem Betrieb so viele Mehrwerte bieten, stellen wir Ihnen in den folgenden Ausgaben der Maßarbeit verschiedene Eigenschaften vor. Den Anfang macht die optionale Toleranzmessung, die die Qualität Ihres Zuschnitts auf ein neues Niveau bringt.

Integrierte Toleranzmessung für hochpräzisen Zuschnitt.

Mit der innovativen Technologie stellen Sie Ihre individuell geforderte Maß- und Winkelhaltigkeit kontinuierlich sicher – insbesondere bei spannungsbehaftetem Material. Das schafft eine nie da gewesene Transparenz über Ihre Plattenqualität. Sie erhöhen zudem die Prozesssicherheit der darauffolgenden Bearbeitungsschritte wie Kanten- oder CNC-Bearbeitung durch die durchgängige Qualitätssicherung. Die integrierte Toleranzmessung erhöht also gleichzeitig Qualität und Produktivität.

Worauf Sie sich in den kommenden Ausgaben freuen können.

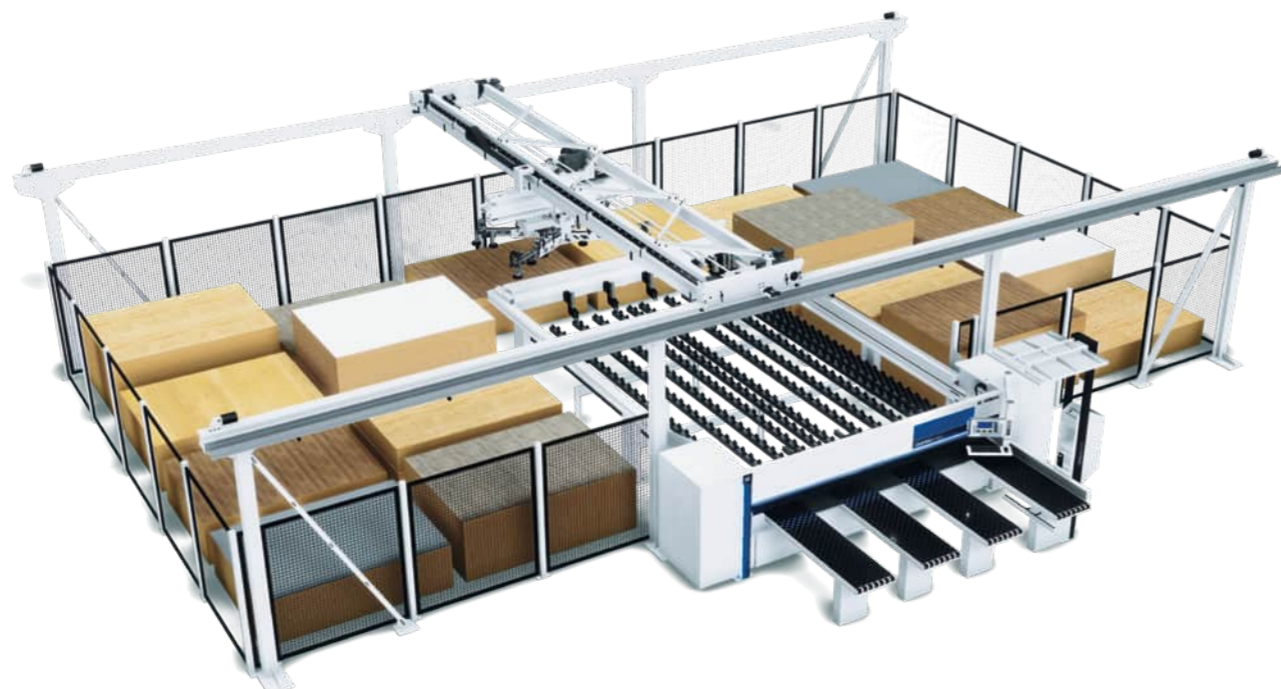
Weitere Highlights der neuen Baureihe sind unter anderem die komplett überarbeitete Bedienzentrale mit diversen Positionierungsmöglichkeiten für mehr Ergonomie, die unterstützende Intelligenz der Maschine und die einfach zu bedienende Software. Doch was Sie wohl am meisten begeistern wird, ist das am Markt unerreichte Verhältnis von Energieeffizienz zu Hochleistung. Erleben Sie alle Vorteile live auf der **LIGNA 2023**.



Erleben Sie die Vorteile live auf der LIGNA – in Halle 14, Stand H16. **Einfach scannen: Sichern Sie sich Ihr kostenloses Ticket.**

Die Vorteile auf einen Blick:

- **Für alles bereit:** Die enorme Optionsvielfalt der Baureihe birgt auch für Ihren Betrieb die optimale Variante.
- **Sichern Sie Ihre Qualität** und profitieren Sie von erstklassiger Schnittqualität und neuen Maßstäben in der Qualitätssicherung.
- **Im Standard unerreicht komfortabel:** Das neue Bedienpult und intelliGuide garantieren Ihnen die intuitivste und komfortabelste Bedienung am Markt.
- **Leistung ist immer noch Trumpf:** Darum haben wir alle Abläufe auf die Anforderungen im Handwerk optimiert und nochmals beschleunigt.
- **Denkt und lernt mit:** Die Säge sichert Ihnen ein konstantes Leistungsniveau – dank intelligenter Technologien. Das spart Zeit und Kosten.
- **Nachhaltig gut aufgestellt:** Mit der Baureihe sind Sie in Sachen Fachkräftemangel und Mitarbeiterentlastung bestens vorbereitet. Gleichzeitig schonen Sie Ressourcen – dank Zuschnittoptimierung und effizienter Absaugung.



Waldkante – auf der CNC gewachsen.

powerEdge Pro Duo: Setzt Trends im Innenausbau.



powerEdge Pro Duo macht's möglich: einstufige Waldkante mit freiem Winkel.

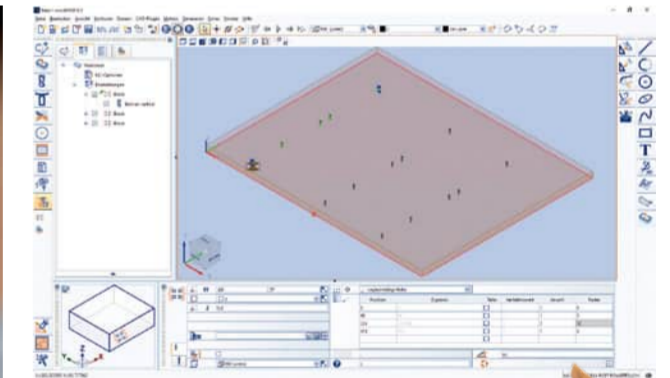


Ob Esszimmer, Bad oder Wohnbereich: Immer häufiger wünschen sich Kunden Möbelstücke mit einer ursprünglichen Waldkante. Sie verleiht Tischen und Konsolenplatten einen individuellen Charme, der einer zu klaren Formsprache vielleicht manchmal abgeht. Nur leider ist der Vorrat an ästhetisch gewachsenen Baumstämmen endlich oder man arbeitet mit einem Anleimer. Jetzt gibt es zwei Möglichkeiten für Schreiner und Tischler: Kunden verträsten oder auf das powerEdge Pro Duo Schrägkante in Kombination mit dem CAM-Plugin professional setzen.

Auf den ersten Blick enthält powerEdge Pro Duo die gleichen Grundkomponenten wie bisherige Aggregate: Kanten-transport, Kantenkappen, Leimauftrag und Nachwärmen. Zusätzlich ist es programmgesteuert von +7° bis -45° schwenkbar. Schaut man noch genauer hin, findet man neueste Sensorik und Steuerungsalgorithmen. Das Ergebnis: Erfahrene CNC-Bediener gewinnen die Waldkante aus klassischem Plattenmaterial.

Die Vorteile auf einen Blick:

- **Unabhängig vom Material:** Verwendbar sind Plattenmaterial mit Furnier oder Dekorbeschichtung, Furnier- oder Kunststoffkanten.
- **Zwei Kantenformen:** einstufige Kante spitz auslaufend oder zweistufig mit zusätzlichem geraden Anteil.
- **Intelligente Steuerung:** An jedem Punkt der Waldkante sind Geschwindigkeit, Temperatur und Anpressdruck definiert.
- **Für alle Bauteile:** Kanten für Formteile, schräge Kanten, für Gehrungsoptik oder grifflöse Fronten und zusätzlich Bauteile mit Waldkantenoptik.



Neus im Blockmakro: Bearbeitungen vervielfältigen im nicht symmetrischen Raster.

WURZELWISSEN

Ihr Zeitfreischaufler.

woodWOP 8.1: Optimierte und neu entwickelte Funktionen.

Die neueste Version unserer Programmiersoftware woodWOP hat einen klaren Auftrag: Ihren Arbeitsalltag in vielen Bereichen noch einfacher zu machen. Aber was heißt das konkret?

woodWOP 8.1 bietet Ihnen optimierte und komplett neu entwickelte Funktionen. Zum Beispiel haben wir die bestehenden Taschenzyklen grundlegend überarbeitet. Die Flexibilität beim Programmieren ist deutlich höher als früher: Der Anwender kann Anfahrmodus, Referenzpunkt und Form definieren. Das kommt am Ende der Bearbeitungsqualität zugute.

Noch mehr Flexibilität für den Anwender.

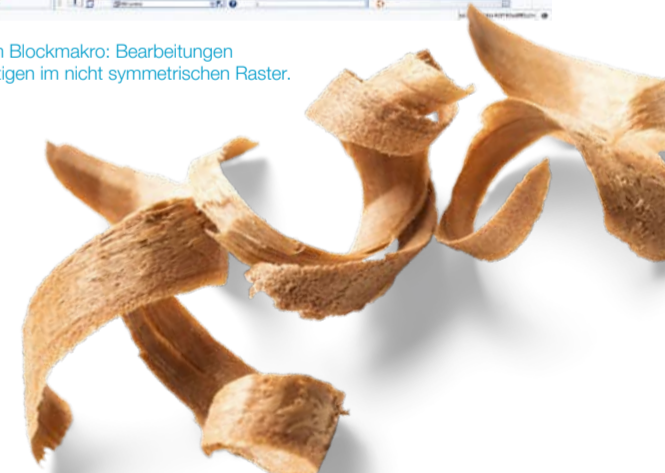
Eine neue Funktion ist das automatische Zusammenfassen von Fräsbearbeitungen, die als Komponente vervielfältigt werden und denselben Start- und Endpunkt haben. So entsteht eine durchgehende Fräsbearbeitung. Ergebnis: eine bessere Qualität und eine schnellere Bearbeitungszeit. Zudem können Sie ab woodWOP 8.1 Bearbeitungen in einem nicht symmetrischen Raster vervielfältigen, um beispielsweise komplexere Bohrbilder wesentlich einfacher erstellen zu können.

Neues fürs Nesting.

Mit den Erweiterungen im Nesting-Plugin können Sie ab Version 8.1 einzelne woodWOP-Programme manuell auf einer Rohplatte positionieren und verschachteln. Im Anschluss generiert das Nesting-Plugin die Fräsbahn zum Ausrennen der Werkstücke selbstständig. Neu ist auch, dass Sie die Fräsbahn zum besseren Halten der Werkstücke mit Stegen generieren können.

Echte Highlights bei Simulation und Bearbeitungszeitberechnung.

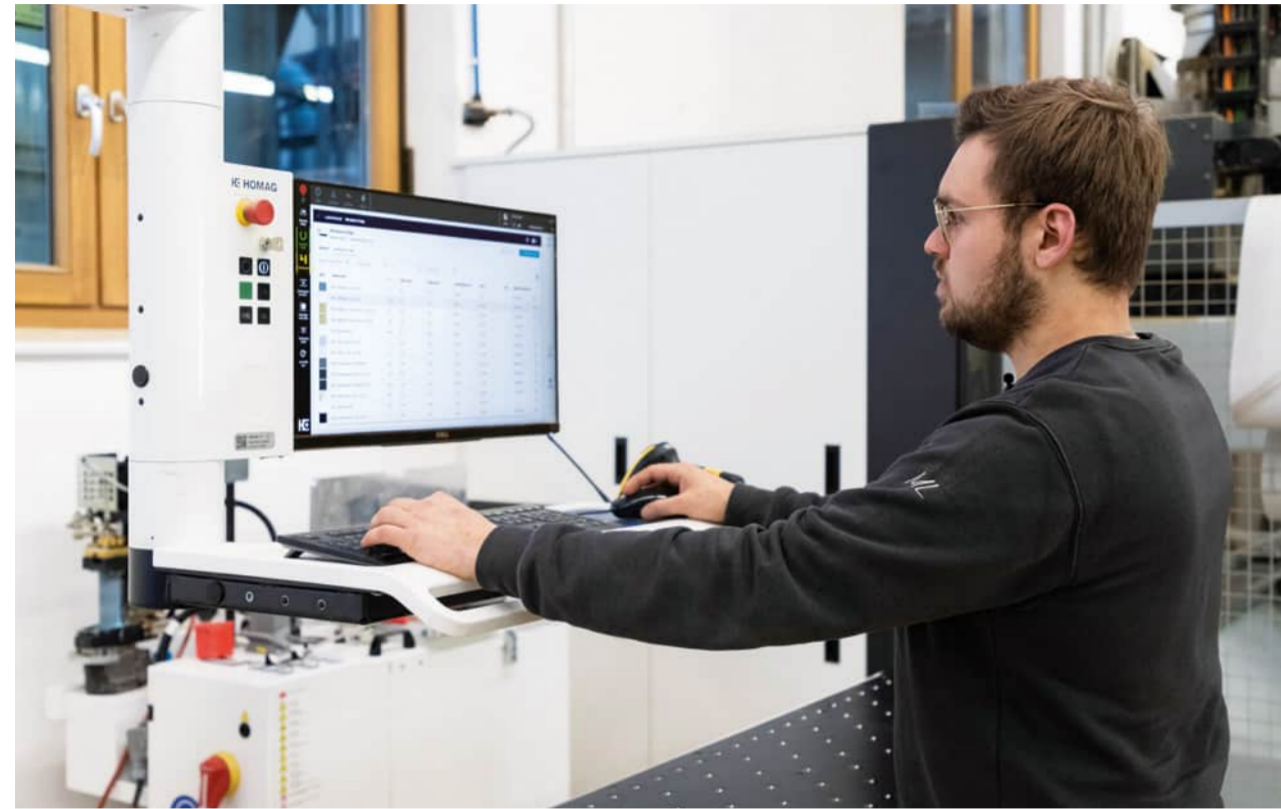
Im Bereich der Simulation können sich die Anwender auf woodMotion 8 freuen, das mit seiner verbesserten Visualisierung überzeugt. Darüber hinaus ermöglicht die neue CNC-Testsuite eine schnelle Prüfung der Bearbeitungszeit und Lauffähigkeit etlicher woodWOP-Programme in der Arbeitsvorbereitung. Ungeplante Wartezeiten aufgrund fehlerhafter Programme gehören damit der Vergangenheit an.



HOLZ MIT ZUKUNFT

Mach Platz für Wichtiges.

Edge Data Package: Im Einsatz bei der Schreinerei Lechner.

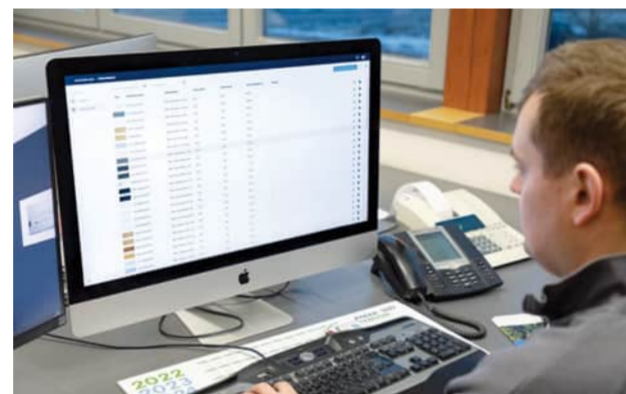


Links: Martin Lechner an der EDGETEQ S-500. Rechts: Das Kantenbandregal der Schreinerei Lechner.

Wer kennt es nicht: An einem Tag geht das Kantenband aus, am anderen wurde zu viel bestellt. Einen richtigen Überblick scheint niemand zu haben. Die Lösung: Das Edge Data Package – bestehend aus Edge Data Plugin und Kantenband-Assistent. Damit greifen Sie direkt an der Maschine auf sämtliche Kantenbanddaten führender Anbieter zu. Die oberbayrische Traditionsschreinerei Lechner nutzt die Kombination an ihrer EDGETEQ S-500 bereits – und ist begeistert.

woodCommander 5: Kurze digitale Wege.

Mit der Maschinensoftware wählt Martin Lechner Bearbeitungsprogramme und Kantenmaterial aus. Das Erfassen der Produktionsparameter und das werkstückoptimierte Erstellen von Maschinenprogrammen geht schneller denn je: Dank 3D-Werkstücksimulation und der Prüfung auf zulässige Parameterkombinationen kann der Schreinermeister im Handumdrehen die richtigen Einstellungen vornehmen. Einmal abgespeichert, ruft er die Grundeinstellungen jederzeit wieder ab und beschleunigt so den Bearbeitungsprozess.



Genauso praktisch im Alltag sind die individuell anpassbare Bedienoberfläche, die schnelle Orientierung und das einfache Handling mit wenigen Klicks. Die Folge: Alle Mitarbeiter können die Software bedienen – und machen das auch. „Bei uns gibt es keine Mitarbeiter, die bloß besondere Schritte ausführen. Bei uns macht jeder alles“, so Juniorchef Martin Lechner. Doch die große Stärke des woodCommander 5 liegt im internen und externen Datenaustausch: Durch die direkte Verbindung zwischen Maschine und Kantenband-Assistent, der das Kantenbandmaterial verwaltet, hat der Bediener jederzeit die aktuellen Bestände im Blick.

Potenzial der Kantenbearbeitung aus. Während woodCommander 5 die unmittelbare Bedienung an der Maschine erleichtert, verknüpft das Plugin die Maschine mit dem Kantenband-Assistenten. Kurz: Drei Anwendungen, die einander perfekt ergänzen und, so Martin Lechner, den Produktionsprozess deutlich verbessern.

„Wir können jederzeit auf alle Material- und Kantenbanddaten zugreifen, die Daten ohne manuelle Zwischenschritte erfassen und ganz wichtig: Wir haben keine Mehrfachbestellungen mehr.“

Martin Lechner, Schreinermeister Schreinerei Lechner

Edge Data Plugin & Kantenband-Assistent: Mehr Effizienz an der Kante.

Bei den beiden Lösungen gilt der Leitsatz: Mehr ist mehr. Wenn der woodCommander 5 bereits an Ihrer Kantenleimmaschine zum Einsatz kommt, ist das Edge Data Package die perfekte Erweiterung. So war es auch im Hause Lechner. Das praktische Paket schöpft nun das volle

Je nach Maschinenausstattung kann das Edge Data Plugin in den Varianten „Basic“ und „Performance“ gewählt werden. Mit „Basic“ lassen sich die Kantenlängen und sämtliche Katalogdaten der Hersteller verarbeiten, mit „Performance“ zusätzlich auch die tatsächliche Kantendicke der einzelnen Rollen. Die Toleranzen der Kantendicke gleicht die Maschine anschließend mithilfe der Kantendickenkompensation aus. Zwei clevere digitale Komponenten, die die Kantenbearbeitung deutlich erleichtern.

Erleben Sie die Vorteile live auf der LIGNA – in Halle 14, Stand H16. **Einfach scannen: Sichern Sie sich Ihr kostenloses Ticket.**



Kantenband-Assistent: Schafft Orientierung.

- Der Kantenband-Assistent stellt eine **Übersicht mit allen Informationen zum Kantenmaterial und Materialbestand** zusammen.
- **In Echtzeit abrufbar:** Ist ein Kantenband im Lager oder im Einsatz? Und wie viel davon ist noch vorrätig?

Edge Data Plugin: Verbindet woodCommander 5 mit dem Kantenband-Assistenten.

- Das Plugin lässt Sie an der Maschine auf einen **Katalog mit sämtlichen Kanteninformationen** führender Kantenanbieter zugreifen.
- **Spart Zeit und Mühe:** Relevante Produktionsdaten wie Dicke, Höhe und verfügbare Längen der gewählten Kantenrolle überträgt das Plugin von der App direkt an die Maschine.
- Die **Kantenleimmaschine meldet die Restlänge** der verwendeten Kantenrolle über das Plugin an die App des Kantenband-Assistenten zurück.
- **Zwei Varianten:** Gemeinsam finden wir heraus, ob „Basic“ oder „Performance“ besser zu Ihnen passt.

Die Vorteile auf einen Blick:

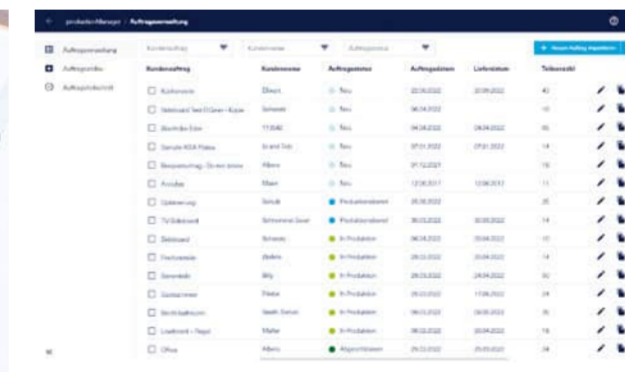
- **Eingespieltes Trio:** Profitieren Sie von den perfekt aufeinander abgestimmten Lösungen für Maschine, Schnittstelle und App.
- **Völlige Transparenz:** Alle Informationen zu Ihren Kantenbändern sind auf einen Blick verfügbar.
- **Blitzschnelle und fehlerfreie Erfassung** Ihrer Kantendaten – ganz ohne manuelle Zwischenschritte.
- **Einfacher und durchgängiger Zugriff** auf sämtliche Kantenbanddaten führender Kantenanbieter – direkt an der Maschine.
- **Nachhaltig:** Die vollständige Übersicht über Kantenbestand und Lagerorte reduziert Mehrfachbestellungen und Kosten.

HOLZ MIT ZUKUNFT

Einfach konstruieren. Einfach übertragen.

SmartWOP und productionManager: Der Komplettüberblick – für alle, jederzeit, von überall.

Viele Kunden wünschen sich eine Software zur Möbelkonstruktion, die gleichzeitig einfach und flexibel ist. Mit anderen Worten: SmartWOP. Mit dem leistungsstarken CAD/CAM-System konstruieren Sie individuelle Möbel intuitiv per Drag-and-Drop – in kürzester Zeit. Ziehen Sie einzelne Bauteile eines Schrankes einfach in ein vorher ausgewähltes Volumen. Neben dem rechteckigen Standardvolumen stehen auch Sondervolumen wie Dachschrägen oder Eckschränke zur Auswahl.



Innovative Integration von woodWOP in SmartWOP.

Das integrierte Zusammenspiel der Softwarelösungen bietet dabei die Möglichkeit, Einzelteile von Möbeln in SmartWOP anzuwählen und direkt in woodWOP zu bearbeiten. Die Änderungen werden unmittelbar in SmartWOP übernommen und dort visualisiert. Bereits konstruierte Möbel speichern Sie übrigens in einer eigenen Bibliothek, um sie jederzeit wieder aufrufen und ändern zu können.

Mit der Raumplanung gestalten Sie aus einzelnen Möbeln dann in kürzester Zeit komplette Einrichtungen, zum Beispiel für Küchen oder Büroräume. Steht die Planung, reicht ein Klick, um alle Produktionsdaten zu generieren: CNC-Programme, Stücklisten für den Plattenzuschnitt, Beschlagslisten, technische Zeichnungen. Das Beste daran: Sie können die Daten direkt in Ihre digitale Auftragsmappe, den productionManager, übertragen.

Daten durchgängig nutzen.

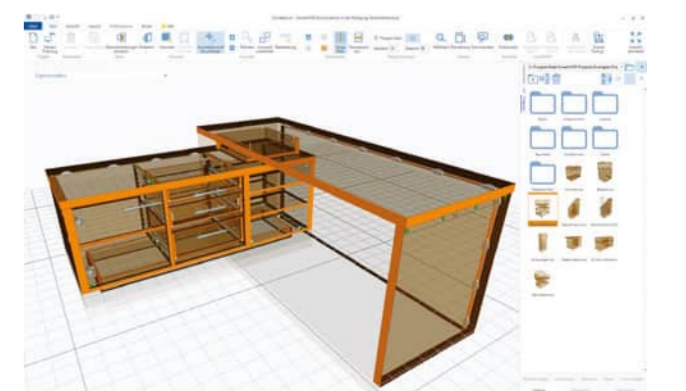
In vielen Betrieben sind heute noch handgeschriebene Stücklisten und Zeichnungen in Papierform im Einsatz. Mit dem productionManager gehört das der Vergangenheit an. Ab sofort stehen durchgängige Daten vom Meisterbüro bis zum Bankraum auf der Tagesordnung. Die App verwaltet alle produktionsrelevanten Daten zu Ihren Aufträgen und minimiert somit die Verwendung von Papierdokumenten erheblich. Der Auftragsfortschritt bietet Transparenz, sodass alle Mitarbeiter im Betrieb jederzeit den Status aller Aufträge und den Bearbeitungsfortschritt der Bauteile und Artikel einsehen können. In der Kombination mit SmartWOP beschleunigt der productionManager die Produktionsprozesse um ein Vielfaches – ohne aufwendige Systemumstellungen, Klärung von Schnittstellen oder wochenlange Schulungen.

Erleben Sie die Vorteile live auf der LIGNA – in Halle 14, Stand H16. **Einfach scannen: Sichern Sie sich Ihr kostenloses Ticket.**



Die Vorteile auf einen Blick:

- **Einfach und flexibel konstruieren:** Mit SmartWOP gestalten Sie Möbel und Einrichtungen im Handumdrehen.
- **Zeitsparende woodWOP-Integration:** SmartWOP und woodWOP arbeiten nahtlos miteinander zusammen.
- **Durchgängige Daten für Ihre Produktion:** SmartWOP überträgt alle relevanten Daten mit einem Klick in den productionManager oder sendet sie an andere Apps und digitale Assistenten von HOMAG, z. B. an die Zuschnittoptimierung.
- **Alle haben alles im Blick:** Ob Büro, Produktion oder Montage – jeder kann mit dem productionManager in Echtzeit auf alle Daten zugreifen.
- **Einfach einsetzen:** Greifen Sie von jedem internetfähigen Gerät auf die digitale Arbeitsmappe zu – Zettelwirtschaft war gestern.



Guter Service. Bessere Produktion.

serviceAssist: Das neue Wartungsdashboard und Praxisfeedback.



Oben: Jens Wickbold vor seiner CENTATEQ.

Ob unbekannte Störmeldung oder unerwarteter Stillstand: Es gibt Situationen, in denen selbst erfahrene Maschinenbediener nicht mehr weiterwissen. serviceAssist bietet hier schnelle Hilfe – auch ohne direkte Unterstützung eines HOMAG-Servicemitarbeiters.

Ein Servicevertrag sichert die dauerhafte Verfügbarkeit der Maschinen.

In der Tischlerei Wickbold in Isernhagen bei Hannover ist serviceAssist bereits im Einsatz. Um die Qualität seiner Maschinen sicherzustellen, verlässt sich Inhaber Jens Wickbold auf die Serviceleistungen von HOMAG. Sein Servicevertrag „iPackage Classic“ bietet ihm ein kombiniertes Servicepaket zum Festpreis: TeleService-Flatrate, ServiceBoard und serviceAssist. Auch eine jährliche Inspektion inklusive Reisekosten ist enthalten. „Speziell der Festpreis gibt uns Planungssicherheit“, erklärt Jens Wickbold.

Zwei Varianten: Classic und Advanced.

Grundsätzlich ist serviceAssist in zwei Varianten erhältlich. Die Classic-Lizenz erhalten Sie kostenlos für jede Maschine, die Sie auf tapio verbinden. Sie enthält die Ferndiagnosetechnologie serviceRemote und den Zugriff auf Ihre Wartungs- und Maschinendokumentation sowie die Bestellhistorie Ihrer Ersatzteile über die Webapp. Mit der Advanced-Variante erhalten Sie zusätzlich noch Schritt-für-Schritt-Anleitungen zur Lösung von konkreten Fehlermeldungen. Ab der LIGNA 2023 erweitern wir die Funktionen von serviceAssist Classic um das Wartungsdashboard.

„Wir setzen serviceAssist bereits ein. Ein hervorragendes Tool.“

Jens Wickbold, Inhaber Tischlerei Wickbold



Wartungsdashboard: Alles im Blick.

Eine Übersicht über den Wartungszustand all Ihrer Maschinen wäre praktisch? Mit dem neuen Dashboard von serviceAssist haben Sie anstehende Wartungen maschinenübergreifend im Blick und können frühzeitig reagieren. Durch einen Klick auf die jeweiligen Maschinen können Sie sich zudem Details zur Maschine, den Wartungen und die Wartungsanleitungen anschauen und herunterladen.

Die Vorteile auf einen Blick:

- **Überall Überblick:** Mit dem neuen Wartungsdashboard haben Sie Ihre Wartungen jederzeit im Blick – egal, ob mobil oder am Rechner.
- **Automatisch auf dem Laufenden:** Auf Wunsch bekommen Sie den Wartungszustand Ihrer Produktion monatlich per Mail zusammengefasst.
- **Einfach mehr produzieren:** Durch die schnelle Fehlerbehebung mit serviceAssist erhöhen Sie die Anlagenverfügbarkeit.

Gut für Sie: Mit dem App-Plus-Paket erhalten Sie serviceAssist Advanced, als eine von fünf praktischen Apps beim Kauf einer Neumaschine für den Zeitraum der Gewährleistung komplett kostenfrei.